

Sanierung von Gebäudeschadstoffen



Sachkundelehrgang nach BGR 128 mit Zertifikatsabschluss (Dauer: 2 Tage)

Bei Abbruch, Sanierung oder Umbau eines Gebäudes können die Beschäftigten mit Baumaterialien in Kontakt kommen, von denen eine gesundheitsschädliche Gefährdung ausgeht. Solche Arbeiten zur Sanierung von Gebäudeschadstoffen sind z. B.:

- Entfernen teerhaltiger Baustoffe, wie z. B. alte Parkettkleber, Dachbahnen, Korkdämmungen
- Entfernen PCB-haltiger Fugenmassen
- Entfernen von Holzkonstruktionen, die mit z. B. PCP-haltigen Holzschutzmitteln behandelt wurden.

Diese Arbeiten fallen unter den Anwendungsbereich der berufsgenossenschaftlichen Regel BGR 128 "Kontaminierte Bereiche". Voraussetzung für eine sichere Sanierung sind umfassende Kenntnisse über die Gefahrstoffe und die erforderlichen Schutzmaßnahmen, die auf Grundlage einer Gefährdungsermittlung festzulegen sind. Die BGR 128 fordert daher für den Koordinator bzw. für den Bauleiter der ausführenden Firma den Nachweis der Sachkunde für Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Sanierung von Gebäudeschadstoffen.

Themen:

- Gefahren durch Gebäudeschadstoffe
- Vorschriften und Regelungen, Anwendung und Umsetzung
- Gefährdungsbeurteilung
- Schutzmaßnahmen
- Arbeitsschutz bei der Vorbereitung und der Bereitstellung der kontaminierten Materialien zur Entsorgung
- Vorschriften und Regelungen
- Gefährdungsbeurteilung und Schutzmaßnahmen bei der Sanierung
- Sanierungsbeispiele

Termine

21. und 22. Juni 2018

Weitere Informationen und Anmeldung

PDF-Datei: [BGR128-St2018-04-10.pdf](#)

Zielgruppe

Betriebsleiter; Personen aus Unternehmen, die Umgang mit Schadstoffen haben, z. B. Sanierungsunternehmen, Abbruchunternehmen, Unternehmen des Bauhaupt- und Baunebengewerbes, Ingenieur- und Planungsbüros

Gebühr

395,00 ? (Gäste)

295,00 ? (TAS-Mitgliedsinstitution)

200,00 ? (Persönliche Mitglieder)

150,00 ? (Studierende/r HS/TAS-Studiengang)

Referentin

Dipl.-Ing. Andrea Bonner,
BG BAU, Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft, Prävention Hochbau, Karlsruhe

Abschluss / Prüfungen

Der Lehrgang zur Sanierung von Gebäudeschadstoffen umfasst 14 Lehreinheiten und wird mit einer schriftlichen Prüfung abgeschlossen. Mit dem erfolgreichen Abschluss (schriftliche Prüfung) ist der Sachkundenachweis erbracht und die Teilnehmer können als Koordinator oder Bauleiter entsprechende Sanierungsarbeiten durchführen.

Stand: 10.04.2018 - Änderungen vorbehalten